

28. November 2001

Rotkreuz-Bezirksstelle Baden: Grundsteinlegung 39,46 Millionen Schilling Baukosten

Morgen Donnerstag, 29. November, findet um 15 Uhr die Grundsteinlegung der neuen Rotkreuz-Bezirksstelle in Baden statt, bei der Bürgermeister Prof. August Breininger und Alt-Landeshauptmann Mag. Siegfried Ludwig als Obmann der Gemeinnützigen Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Alpenland, die die Bezirksstelle errichten wird, Grußworte sprechen. Die Festansprache hält Landesrat Fritz Knotzer. Die Segnung des Grundstückes und der Baustelle nimmt Stadtpfarrer Kanonikus Monsignore Dr. Karl Hoffegger vor.

Die Bezirksstelle des Rotes Kreuzes in Baden verzeichnet ständig steigende Ausfahrten. Im Jahr 2000 wurden 575.826 Kilometer zurückgelegt, 184.802 Stunden standen die Freiwilligen im Einsatz. Der erste Notarztwagen wurde 1986 in Betrieb genommen, die ersten Computer Ende der achtziger Jahre angeschafft. Seit 1995 steht fest, dass gebaut wird. Verschiedene Rotkreuz-Bezirksstellen wurden besichtigt, ein geeignetes Grundstück musste gesucht werden.

Das Grundstück der künftigen Rotkreuz-Bezirksstelle mit 4.394 Quadratmetern liegt im Stadtteil Leesdorf zwischen der Südbahn und dem Wiener Neustädter Kanal und in unmittelbarer Nähe zum Krankenhaus. Von diesem Grund werden 1.512 Quadratmeter verbaut.

Der Bau dauert ungefähr ein Jahr und kostet 39.460.512 Schilling (2.867.707 Euro). Dazu kommen noch die Kosten für das Grundstück von 8,7 Millionen Schilling (632.254 Euro). Die Förderung vom Land Niederösterreich beträgt 13.153.504 Schilling (955.902 Euro).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at